

# SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR AGRARRECHT

Laurstrasse 10, 5200 Brugg

**Im Juni 2012** 

EINLADUNG zur Weiterbildungsveranstaltung

# **BESTEUERUNG LANDWIRTSCHAFTSLAND - BAULAND:**

Vielschichtige Auswirkungen eines Bundesgerichtsurteils

## und zur

# **JAHRESVERSAMMLUNG 2012**

Freitag, 7 September 2012
Jahresversammlung um 11:30 Uhr
Weiterbildungsveranstaltung um 13:30 Uhr

Universität Luzern, Universitätsgebäude, Frohburgstrasse 3, Luzern
Neben Bahnhof und KKL
Hörsaal 5 (HS 5) im Erdgeschoss

#### **PROGRAMM**

Ort: Universität Luzern, HS 7, Beschilderung beachten

# **11:30 JAHRESVERSAMMLUNG 2012** (für Mitglieder der Gesellschaft)

#### **Traktanden:**

- Protokoll der Jahresversammlung 2011 (vgl. "Blätter für Agrarrecht" 2012, Heft 1/3)
- 2. Bericht des Präsidenten
- 3. Jahresrechnung 2011 (inkl. Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes)
- 4. Festsetzung des Jahresbeitrages 2013 Entschädigung Sekretariat und Aktuar
- 5. Wahlen (neue Vorstandsmitglieder, neuer Rechnungsrevisor)
- 6. Kongress des C.E.D.R. 2013 in Luzern
- 7. Verschiedenes

#### **Anschliessend STEH-LUNCH**

### Weiterbildungsveranstaltung (für Mitglieder und weitere Interessierte)

#### BESTEUERUNG LANDWIRTSCHAFTSLAND - BAULAND

Im Urteil 2C\_11/2011 vom 2. Dezember 2011 hat das Bundesgericht eine neue, strengere Praxis für die Besteuerung landwirtschaftlich genutzter Grundstücke in der Bauzone geschützt. Die Reaktionen der Grundeigentümer haben vielfältige raumplanerische und bodenrechtliche Auswirkungen, die zum Teil als unerwünscht betrachtet werden.

13:30	Begrüssung

## 13:40 Übersicht über das Steuersystem

Andreas Oppliger, ESTV Bern Präponderanzmethode (Geschäftsvermögen-Privatvermögen), Massgeblichkeitsprinzip, monistisches oder dualistisches System, Grundstückgewinnsteuer

## 14:00 Besteuerung des landwirtschaftlichen Grundeigentums

Werner Salzmann, Steuerverwaltung Bern Landwirtschaftliche Grundstücke und Gewerbe als Geschäftsvermögen, Ertragswert und landwirtschaftlicher Mietwert, Überführung in Privatvermögen, Verpachtung und Aufschub

## 14:20 Fragen

#### 14:30 Das Urteil 2C\_11/2011 des Bundesgerichts

Daniel Schafer, Lenz & Staehelin Sachverhalt, Urteil, Änderung gegenüber bisheriger Praxis, Begründung, Grundsätzliche Erwägungen

#### 14:50 Fragen

#### 15:00 PAUSE

### 15:30 Steuerliche Auswirkungen des Urteils

Josef Rütter, Rechtsanwalt, Burger & Müller Rechtsanwälte & Notare, Luzern Einzonung, Überführung in Privatvermögen

## 15:50 Raumplanerische und bodenrechtliche Apassungsreaktionen

Martin Würsch, Leiter Treuhand und Schätzungen, SBV, Brugg Geltungsbereich BGBB, RPG, Abparzellierung, gemischte Grundstücke, betriebsnotwendiger Umschwung, Ein- und Auszonung, Auswirkung auf Verkauf und Preis, Mehrwertabgabe

### 16.10 Fragen

16:20 Handlungsbedarf

Andreas Villiger, Präsident Bauernverband Aargau

Walter Willener, AGORA

Steuerrecht, Bodenrecht, Raumplanung, Zusammenwirken

mit Mehrwertabgabe, Direktzahlungen

16.40 Fragen/Schlussdiskussion

16.50 Schluss der Veranstaltung

# Kosten der Weiterbildungsveranstaltung

Mitglieder: CHF 180.--

Nicht-Mitglieder: CHF 230.--

Studierende: gratis

(Die Kosten werden nach der Weiterbildungsveranstaltung in Rechnung gestellt.)

# **Anmeldung**

Den beigefügten Talon bis spätestens am 25. August 2012 an das Sekretariat der Schweiz. Gesellschaft für Agrarrecht, Laurstrasse 10, 5201 Brugg senden / faxen.

Auskünfte erteilen: Herr Martin Würsch oder Frau Tatjana Fina,

Schweiz. Bauernverband

Tel. 056 / 462 52 61, Fax 056 / 462 52 04

## SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR AGRARRECHT

Der Präsident: Der Aktuar:

Dr. Eduard Hofer Martin Würsch